Foto li.: © Andreas Hermsdorf / pixelio.de
Foto mi.: © Petra Borg / pixelio.de
Foto re.: Maren Körtke

INFOBRIEF 18
Dezember 2013

LAG Aktuell

Region Lachte - Lutter - Lüß

LAG Aktuell

Liebe Leserinnen und Leser,

das Jahr 2013 neigt sich dem Ende entgegen. Grund genug noch einmal kurz zurück zu blicken: Gleich zu Beginn des Jahres wurde die LAG im bundesweiten Wettbewerb „Gemeinsam stark sein – Dorf beleben“ für ihr Leader-Projekt „Sozioökonomisches Zentrum in Eldingen“ in Berlin ausgezeichnet. Im Frühjahr hat die LAG der Förderung von sieben Projekten, die sich über die gesamte Region verteilen, zugestimmt und ihr Leader-Budget in Höhe von 2,1 Mio. Euro damit komplett gebunden. Nach dem Motto „Vorarbeit leisten, Entwicklungen gestalten“ haben sich zahlreiche ehrenamtliche Bürger der Region in Zukunftswerkstätten und Projektgruppen intensiv mit dem Thema Daseinsvorsorge befasst und Projektideen entwickelt, die es in der neuen Förderperiode ab 2014 umzusetzen gilt.

Wir danken all denen, die sich mit Ideen und Tatkraft in den Leader-Prozess eingebracht und damit zur positiven Entwicklung dieser Region beigetragen haben. Auf diese Unterstützung hoffen wir auch in Zukunft, denn Mitte 2014 wird der landesweite Leader-Wettbewerb 2014 – 2020 gestartet. Hierfür ist es erforderlich, ein neues Regionales Entwicklungskonzept mit messbaren Zielen unter großer Beteiligung der regionalen Bevölkerung zu erarbeiten - jeder ist gefragt, jeder kann mitarbeiten. Doch zunächst sollten wir die Weihnachtszeit genießen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien im Namen der Lokalen Aktionsgruppe ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2014.

Nutzen Sie den Jahreswechsel, um sich unter ***www.lachte-lutter-luess.de*** *über Leader, unsere Projekte und die aktuellen Initiativen der Region zu informieren.*

Ihr Regionalmanagement Lachte-Lutter-Lüß

Telefon 05 81 / 80 73 -1 28

Aktuelle Themen:

- **Leader-Lenkungsausschuss in Groß Hehlen**
- **Markuskirche in Garßen wird sichtbar**
- **Mehrgenerationen-Netzwerk im Aufbau**
- **Gemeinde Hohne: Ergebnisse der Seniorenbefragung liegen vor**

Foto: Maren Körtke

Projekte · Projekte · Projekte

Markuskirche in Garßen wird sichtbar

Die LAG hatte im Frühjahr einstimmig beschlossen, die Markus Kirchengemeinde Garßen mit Leader-Fördermitteln zu unterstützen, damit sie ihre kleine, aber sehr schöne Kirche von 1511 wieder sichtbar machen kann. Die Verschönerungsarbeiten sind mittlerweile in vollem Gange. Große Bäume wurden entfernt, um den Blick auf die Kirche wieder frei zu geben und die Außenanlagen wurden neu angelegt. Die Zuwegung zur Kirche sowie eine vorhandene Sitzecke wurden gepflastert. Die Sitzecke lädt jetzt wieder zum Verweilen ein. In den nächsten Wochen werden an allen drei Eingängen zur Kirche ansprechende Säulen gemauert und ein Staketenzaun um das Grundstück herum gesetzt. Den krönenden Abschluss bildet die dezente Beleuchtung des Kirchturms.

Aus den Gremien

Leader-Lenkungsausschuss in Groß-Hehlen

Der niedersächsische Leader-Lenkungsausschuss hat Anfang November im Ringhotel Celler Tor in Celle - Groß Hehlen getagt. Im Vordergrund des Treffens stand die Leader-Neuausrichtung ab 2014. Das Nds. Landwirtschaftsministerium informierte über die Rahmenbedingungen für den anstehenden Leader-Wettbewerb, die Anforderungen, die an die Gebietskulisse, das Regionale Entwicklungskonzept und die Lokale Aktionsgruppe künftig gestellt werden sowie über ihre Planungen, die LAG-Kontingente in der nächsten Förderperiode zu differenzieren.

Foto: © Aira / pixelio.de

Projekte · Projekte · Projekte

Mehrgenerationen-Netzwerk im Aufbau

„Wir hören zu - wir sehen hin – wir wollen wissen, was ältere Menschen bewegt“, unter diesem Motto haben sich in der Gemeinde Eldingen aktive Bürger zusammengetan, um sich intensiv mit dem Aufbau eines Mehrgenerationen-Netzwerks in der Gemeinde auseinanderzusetzen. Im Vordergrund steht die Idee, ältere Menschen mit Unterstützungsbedarf im Alltag mit Menschen zusammenzubringen, die ihren Mitmenschen gerne helfen möchten. Ziel ist, das Leben für alle in der Gemeinde angenehmer zu gestalten.

(v.l.n.r.): Ralf von Rossius (Ratsmitglied), Helga Siegmeier (Eldingen), Elke Meier-Knoop (Ratsmitglied), Karl-Heinz Trumann (Eldingen), Ilse-Anne Severloh (Metzingen), Margret Tempel (Metzingen), Helga Weber (Hohnhorst), Angelika Petersen-Rüscher (Hohnhorst), Otto Rüscher (Hohnhorst). Nicht auf dem Foto: Hans-Christian Goerlich aus Wohlenrode.

Alle Senioren der Gemeinde Eldingen, die sich im Alltag mehr Unterstützung wünschen, können sich jetzt an die Koordinierungsgruppe wenden, die ihre Wünsche aufnimmt und prüft, wer helfen kann. Aufgerufen sind auch diejenigen, die sich gerne aktiv in das Netzwerk einbringen und ältere Menschen im Alltag unterstützen möchten. Für eine erste Kontaktaufnahme stehen Ilse-Anne Severloh unter Tel. 0 51 48 – 91 00 050 und Helga Siegmeier unter Tel. 0 51 48 - 91 25 302 gerne zur Verfügung.

Das Projekt wird unterstützt vom Rat der Gemeinde Eldingen, der Gemeindeverwaltung und dem Regionalmanagement der Leader-Region.

Gemeinde Hohne: Ergebnisse der Seniorenbefragung liegen vor

Die Gemeinde Hohne steckt wie alle anderen Gemeinden mitten im demografischen Wandel. Aber die Stimmung ist spürbar positiv, denn der Wandel wird mit vereinten Kräften gestaltet. Im Fokus stehen zunächst die Möglichkeiten und Bedürfnisse der älteren Generation. Die Gemeinde hat deshalb im Sommer 462 Einwohner ab 60 Jahren angeschrieben, um zu erfahren, welche Schwierigkeiten und Probleme diese im Alltag bewegen. 171 Bürger (38%) haben sich zu den Handlungsfeldern Wohnen im Alter, häusliche Versorgungssituation, altersgerechte Unterstützungsleistungen, Angebote und Einrichtungen für ältere Menschen, Engagement und Beteiligungsangebote geäußert.

Vorbereitet und ausgewertet wurde die Befragung von einem neunköpfigen ehrenamtlichen Team aus der Gemeinde Hohne (s. Foto). Sie stellen die Ergebnisse der Befragung und die daraus abgeleiteten Handlungsansätze Ende Januar/Anfang Februar 2014 der interessierten Öffentlichkeit vor. Der Termin wird im Januar im Mitteilungsblatt der Samtgemeinde veröffentlicht.

Kontakt:
Dieter Post, Tel. 0 50 83 / 468.

(v.l.n.r.): Wolfgang Tautz, Dieter Post (Vorsitzender), Petra Tautz, Ute Schulz-Brennecke, Paul Töpfer, Bianca Ehlers, Christa Harms, Karola Küster, Claudia Janssen.

Impressum:
Herausgeber: LAG „Lachte - Lutter - Lüß“, Regionalmanagement
Redaktionelle Bearbeitung: Christiane Philipps-Bauland, Anne Hartmann
Gestaltung: Lutterloh Grafik
Fotos: Regionalmanagement
Druck: Onlineausgabe bzw. Eigendruck
www.lachte-lutter-luess.de

Warum ich mich für die Region Lachte-Lutter-Lüß engagiere

Axel Fuchs

Ortsbürgermeister von Groß Hehlen

Wirtschafts- und Sozialpartner der LAG seit 2007

Ich engagiere mich im Leader Prozess, weil ich die kommunale Zusammenarbeit befürworte und die Chancen für den Erhalt unseres Lebensraums nutzen möchte. In der LAG habe ich zudem die Möglichkeit, Projekte von Menschen für Menschen in der Region unterstützend zu fördern und zu begleiten.

Sie haben Fragen an Herrn Fuchs oder möchten eine Projektidee mit ihm besprechen?

Kontakt:
Über das Regionalmanagement:
Tel. 05 81 – 80 73 – 128

Termine • Termine

20.01.2014 · 10 Uhr
Kommunalgespräch, Lachendorf

28.01.2014 · 15 Uhr
Projektgruppe Mehrgenerationen-Netzwerk, Eldingen

11.02.2014 · 18 Uhr
„Kulturlandschaftsverband Obere Wipperau“ – Kurzvortrag mit anschließender Podiumsdiskussion, Eschede

25.03.2014 · 17 Uhr
LAG-Sitzung, Unterlüß

Weitere Termine finden Sie zeitnah unter www.lachte-lutter-luess.de

Wenn auch Sie Projektideen haben, wenden Sie sich bitte an das Regionalmanagement unter 05 81 / 80 73 - 1 28.

Wir beraten Sie gerne.